Histörchen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **6 (1953-1954)**

Heft 27

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

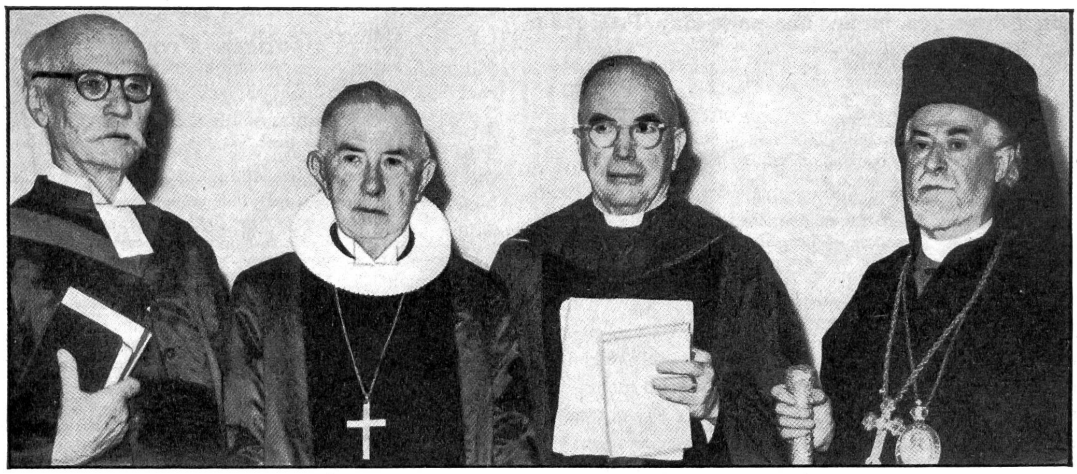
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Das Präsidium der Weltkirchenkonferenz in Evanston (von links nach rechts): Boegner (reformiert), Berggrav (lutherisch), Oxnam (Methodist) und Athenagoras (orthodox). (Wegen Krankheit fehlt im Bild der Erzbischof von Canterbury.)

Verbände

Schweizerischer Protestantischer Film- und Radioverband

Adreßänderung unseres Filmdienstes

Unser Filmvorführdienst befindet sich jetzt

Zürich 48, Badenerstraße 654, Tel. (051) 52 52 11

Wir bitten Gemeinden, Kirchenbehörden, Pfarrämter, Organisationen, Schulen und Anstalten, sich für Filmvorführungen, Normal- oder Schmalfilm, an diese Stelle zu wenden, wo die genauen Bedingungen zu erfahren sind und alle notwendigen Auskünfte über verfügbare Filme, Apparaturen usw. erteilt werden.

Wir werden größere Neueingänge an Filmen jeweils in dieser Spalte bekanntgeben.

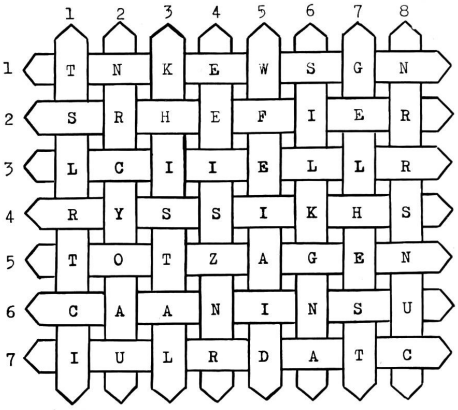
Histörchen

— Im Film «Die grüne Straße» spielt Lana Turner eine Szene im wildesten Neu-Guinea unter Eingeborenen, die noch zum Teil Kannibalen sind. Ein Filmkritiker hielt sich aber darüber auf, daß sie in jeder Szene mit tadellosen Dauerwellen herumlief. «Was ist denn dabei?», erwiderte sie, «der Häuptling der Wilden war früher Coiffeur in New York».

— John Rockefeller bestellte einst zwei Kinobillette auf dem 3. Platz. Die Kassiererin war entsetzt. «Aber wenn Ihr Sohn zu uns kommt, reservieren wir ihm stets die besten Plätze, die wir haben.» «Liebes Fräulein», erwiderte der Milliardär, «der junge Mann hat einen sehr reichen Vater. Ich habe keinen.»

— Die Bibliothek des britischen Rundspruchs muß nicht nur Bücher über dieses oder jenes Thema ausfindig machen und den Programmdiensten liefern, sondern auch die unmöglichsten Anfragen beantworten. An einem einzigen Tage lief u. a. folgendes ein: Der Propagandadienst wollte eine vollständige Liste aller in Europa in den letzten 30 Jahren gebauten Theater samt Illustrationen, die Fernsehdirektion eine Beschreibung eines längst untergegangenen Gesellschaftsspiels Primero aus dem 16. und 17. Jahrhundert samt Karten und Spielregeln, der Europadienst wollte die Zahl der Ehrenbürgerinnen von London wissen, der Fernsehdienst wünschte eine genaue Angabe, in welcher Zeit eine im Küstensand vergrabene Leiche zum Skelett würde (was Scotland Yard genau beantworten konnte), der Heimatdienst verlangte Einzelheiten über die «Teponaxtl», eine sonderbare Trommel der Azteken, und ein Hörspiel-Regisseur schließlich eine Bestätigung, daß es keine Firma namens «Grubbins» gebe, da er sonst wegen verbotener Reklame für diese zur Rechenschaft gezogen werden könnte.

— In vielen südamerikanischen Kinos kann das Publikum sogleich einen Film ablehnen. Die Vorführung wird dann abgebrochen und ein anderer gezeigt. Wenn dem Publikum eine Szene besonders gefällt, kann es ihre Wiederholung verlangen, und die Stelle läuft dann immer und immer wieder, bis es sich befriedigt zeigt.



Flechtworträtsel

(Dichter geben sich Rendez-vous)

Unter jedem Buchstaben der senkrechten Streifen liegt ein Buchstabe eines waagrechten Streifens versteckt und umgekehrt. Diese verdeckten Buchstaben sind zu ergänzen. Die dadurch entstandenen Wörter nennen die Autoren folgender literarischen Werke:

Waagrecht: 1. Märchen, 2. Ekkehard, 3. Wilhelm Tell, 4. lateinische, geistliche Dramen, 5. Drama «Das Lumpengesindel», 6. Peter Schlemihl, 7. Schwarzwälder Dorfgeschichten.

Senkrecht: 1. Anna Karenina, 2. Soll und Haben, 3. Via Mala, 4. Emilia Galotti, 5. Oberon, 6. David Copperfield, 7. Fabeln, geistliche Lieder, 8. Lob der Narrheit.

Auflösung in der nächsten Nummer

Auflösung des Rätsels in Nr. 26:

Waagrecht: 1. Simmental, 9. Degen, 10. Samum, 12. Oder, 14. Tina, 15. Mal, 16. Sam, 18. Egg, 19. LN, 20. Serum, 22. EG, 23. die, 24. Rat, 26. Ster, 29. Nana, 31. Car, 32. hat, 34. Lit, 35. Hg, 36. Loire, 38. la, 39. Kantone, 41. Sertigtal.

Senkrecht: 1. Sedan, 2. Igel, 3. Mer, 4. Mn, 5. n. S., 6. Tat, 7. Amie, 8. Lunge, 9. Domleschg, 11. Maggiatal, 13. Bar, 16. See, 17. Mur, 20. Sir, 21. Man, 23. der, 25. Tal, 27. Tag, 28. Haiti, 30. Nil, 32. Hont, 33. Trog, 36. Lar, 37. ent, 39. K. E., 40. Ea.

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV: Luzern, Brambergstraße 21. Dr. F. Hochstraßer. — Pfr. W. Künzi, Dr. R. Ley.
Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postscheckkonto III 519.
Administration und Expedition: «Film und Radio», Laupen bei Bern. — *Druck:* Polygraphische Gesellschaft Laupen (Bern).
«Film und Radio» erscheint vierzehntäglich.

A. Z. LAUPEN-BERN